

Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Fraktionsvorsitzenden

Stadtratsbeschluss BA-35/2007 vom 24.10.2007
Gastspiel des Circus Krone im September 2009
Hier: Elefantenbulle „Colonel Joe“

Sehr geehrter Herr Zschocke,

lt. Stadtratsbeschlusses BA-35/2007 vom 24.10.2007 ist es einem Zirkusunternehmen, das in Chemnitz auf dem Volksfestplatz gastieren will, verboten, bestimmte Tiere/Tierarten zu halten bzw. auftreten zu lassen.

In vorbezeichneter Angelegenheit handelt es sich bei dem Elefantenbulle namens Colonel Joe des Circus Krone, um einen kastrierten Bullen. Dieser ist, so die zuständige Veterinärin des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Frau Dr. Moritz, (siehe Anlage) seit Jahren ungefährlich, was sein Verhalten in unmittelbarer Nähe von Elefantenkühen betrifft. Diese Aussage hat der Amtstierarzt der Stadt Chemnitz, Herrn Dr. Kern, bestätigt.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie davon in Kenntnis setzen, dass die Stadt Chemnitz mit Beschluss des Verwaltungsgerichts vom 30.07.2008 verpflichtet wurde, den Zirkus „Voyage“ in das Auswahlverfahren für Zirkusgastspiele im Jahr 2010 aufzunehmen, obwohl dieses Unternehmen Tierarten mitführt, die lt. o. g. Stadtratsbeschluss mit einem Mitführungs- und Auftrittsverbot belegt sind.

Das Gericht betrachtet den Stadtratsbeschluss als einen unzulässigen Eingriff in die Freiheit der **Berufsausübung und sieht in der allgemeinen Befugnis der Gemeinden zur Regelung der Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen keine ausreichende gesetzliche Ermächtigungsgrundlage zum Erlass von grundrechtseinschränkenden Satzungsbestimmungen.**

Das hat zur Folge, dass künftig jedes Zirkusunternehmen diese beschlossene Beschränkung per Gerichtsbeschluss in Chemnitz erfolgreich außer Kraft setzen lassen kann.

Mit freundlichen Grüßen


Bergmann